



Select Jahresende 2018

Nach einem erfolgreichen Jahresstart trübte sich die Stimmung an den weltweiten Aktienbörsen im Laufe des Jahres immer weiter ein. Anfang 2018 konnten in vielen Teilen der Welt noch extrem positive Konjunkturdaten verzeichnet werden. Nachdem die stimulierende US-Steuerreform und die daraufhin steigenden Unternehmensgewinne wohlwollend aufgenommen wurden, richtete sich der Blick der Anleger schnell auf die von den USA ausgehenden Handelskonflikte. Das führte dazu, dass die Euphorie über die wirtschaftlichen Perspektiven weltweit abnahm. Im Zuge dessen gaben die Aktienmärkte immer weiter nach. Am widerstandsfähigsten präsentierten sich bis in den Oktober die US-Aktienmärkte. Als es zu einer weiteren Eskalation im Handelskonflikt mit China kam, wurden aber auch hier die seit Jahresbeginn aufgelaufenen Kursgewinne zügig abgegeben.

Durch die ausgelösten Zinssteigerungsängste im Zeitraum zwischen Februar und März wurden die Anleihemärkte in ihrer Breite teils stark belastet. Nur die besonnene Notenbankpolitik und -kommunikation führten zu einer Beruhigung. In der zweiten Jahreshälfte profitierten in erster Linie jene Staatsanleihen von den zunehmenden Konjunktursorgen, die zu den liquidesten und qualitativ hochwertigsten zählen. Unternehmens- und Hochzinsanleihen konnten von der verstärkten Suche der Investoren nach sicheren Anlagen dagegen nicht hinzugewinnen. Sie gaben in der Breite im Kurs nach und folgten den eingetrübten wirtschaftlichen Perspektiven.

Erdöl musste insgesamt den nachgebenden Wirtschaftsdaten und -perspektiven Tribut zollen. Die zwischenzeitlich hohen Preissteigerungen wurden im letzten Quartal des Jahres nicht nur komplett abgebaut, sondern in ein Minus umgewandelt. Auch der Goldpreis konnte trotz der Unsicherheiten an den Kapitalmärkten nicht steigen und verzeichnete sogar einen moderaten Kursverlust auf US-Dollar-Basis.

Select Fonds – ein Spiegelbild der Märkte

Der **Select Defensive** wurde Anfang des Jahres insbesondere von nachgebenden Anleihenkursen strapaziert – der Kurs tendierte bis Ende September nahezu seitwärts. Im letzten Quartal des Jahres kam es durch die deutlich zurückgehenden Aktienkurse und schwachen Kurse für Unternehmensanleihen zu weiteren Kurseinbußen. Am Ende verblieb für den Fonds ein Minus von ca. 4,66 %.

Der **Select Moderate** tendierte nach kurzer anfänglicher Schwäche mit relativ stabilen Aktienkursen bis zum August nur knapp im negativen Bereich. Danach verlor der Fonds aufgrund der allgemeinen Kurschwäche an den globalen Aktienmärkten sowie nachgebenden Unternehmens- und Hochzinsanleihen stärker an Wert. Der Fonds schloss mit einem Minus von nahezu 5,74 % das Jahr ab.

Der Kursverlauf des **Select Dynamic** spiegelt die Entwicklung an den Aktienmärkten wider. Verzeichnete der Fonds letztmalig Ende Juli eine positive Kursentwicklung, so musste im Abschlussquartal 2018 mit den nachgebenden internationalen Aktienmärkten ein stärkerer Kursrückgang akzeptiert werden. Als Folge beendete der Fonds das Jahr mit einem Minus von nahezu 9,06 %.

Der **Select Income** tendierte, wie die anderen Select Profile, nach einer anfänglichen Kursschwäche seitwärts und notierte bis September ein nur leichtes Minus. Aber auch dieser Fonds konnte sich der Kursschwäche im vierten Quartal nicht widersetzen. Am Ende verblieb für den Select Income ein Minus von ca. 5,29 %. Die geplanten ausschüttungsfähigen Erträge von 3 % für 2018 konnten vereinnahmt werden.

Der im Juli aufgelegte **Select Total Return** konnte den Kursverlusten im schwachen vierten Quartal nicht entgehen. An der Abwärtsentwicklung nahm der Fonds – wie zu erwarten war – jedoch nur unterdurchschnittlich teil.

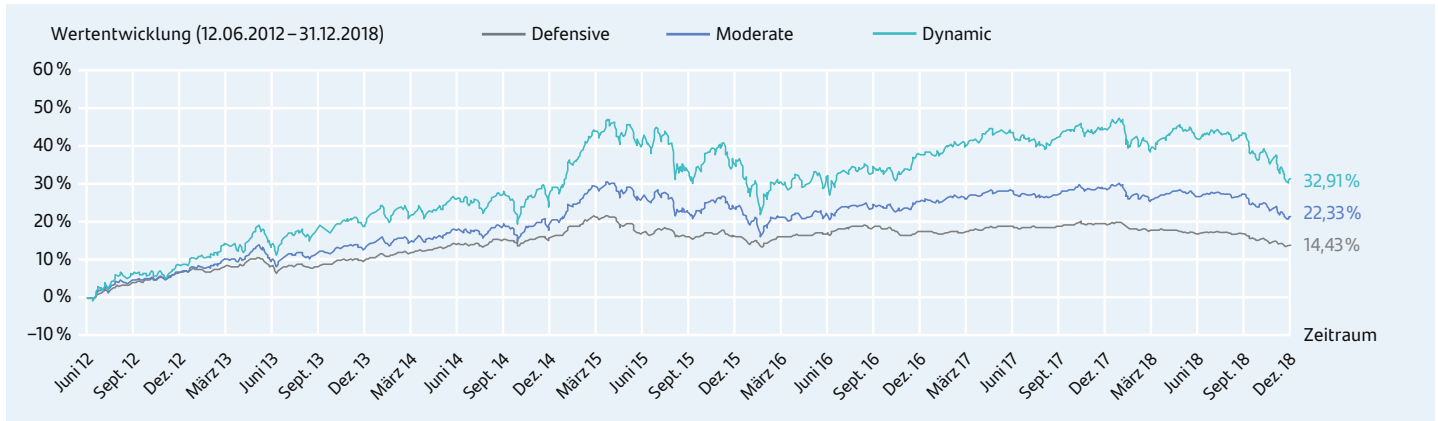
Zeitraum	Santander Select Defensive		Santander Select Moderate		Santander Select Dynamic		Santander Select Income	
	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto	Brutto	Netto
Wertentwicklung								
Seit Auflage:	14,43 %	13,30 %	22,33 %	18,77 %	32,91 %	27,80 %	-4,50 %	-7,29 %
12.06.2012 - 31.12.2012	7,14 %	6,08 %	7,05 %	3,93 %	8,74 %	4,56 %		
01.01.2013 - 31.12.2013	3,43 %		7,44 %		13,21 %			
01.01.2014 - 31.12.2014	5,56 %		5,53 %		5,77 %			
01.01.2015 - 31.12.2015	-0,11 %		3,27 %		6,27 %			
01.01.2016 - 31.12.2016	1,15 %		0,96 %		0,58 %			
01.01.2017 - 31.12.2017	1,55 %		2,57 %		5,02 %		0,75 %	-2,19 %
01.01.2018 - 31.12.2018	-4,66 %		-5,74 %		-9,06 %			-5,29 %
Durchschnittl. Ertrag seit Auflegung p.a.:	2,08 %	1,92 %	3,12 %	2,66 %	4,44 %	3,81 %	-3,02 %	-4,91 %

Annahme: Ausgabeaufschlag 3 %; Kauf am 12.06.2012 (Def., Mod., Dyn.) bzw. 30.06.2017 (Income)

Select Fonds mit nachgebender Tendenz

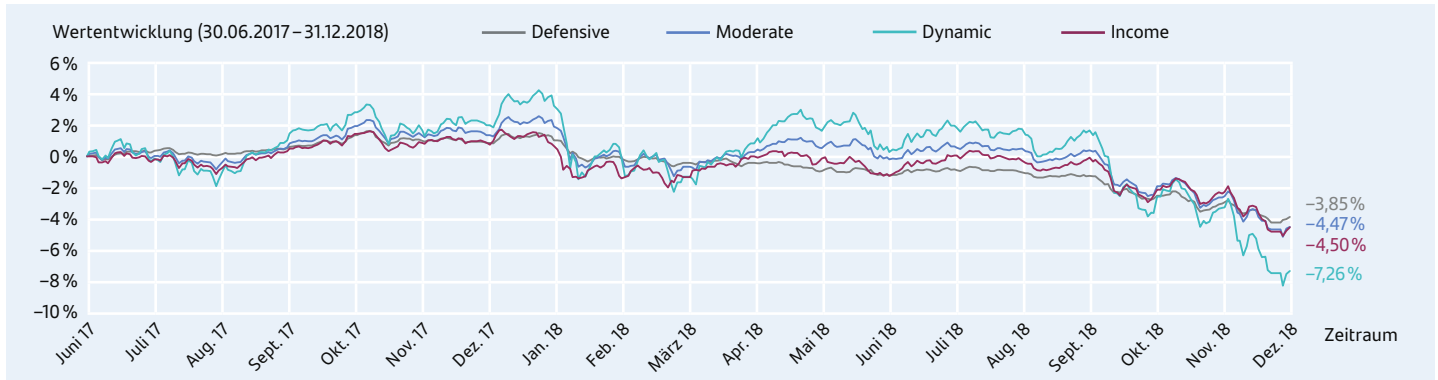
Die Select Fonds hielten sich in einem schwankungsreichen Umfeld bis Ende September gut. Von der Schwäche an den Aktien- und vielen Rentenmärkten im vierten Quartal wurden sie aber stark getroffen. Je risikoreicher die Investition für den jeweiligen

Fonds ausfiel, desto höher waren die zu verzeichnenden Kursverluste. Sollten die Sorgen über einen globalen Handelskonflikt wieder zurückgehen, sehen wir für die Kapitalmärkte auch wieder bessere Zeiten.



Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Bruttowertentwicklung berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag. Der Ausgabeaufschlag fällt nur einmalig bei Kauf an. Es können weitere Kosten wie

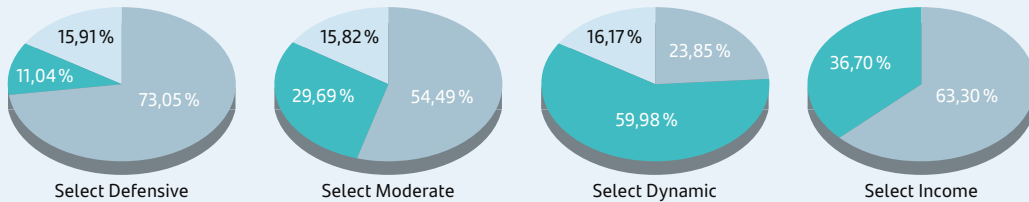
z. B. Depotkosten auf Anlegerseite anfallen. Die Kosten beschränken das potenzielle Wachstum Ihrer Anlage. Beispielrechnung bezüglich Ausgabeaufschlag: Bei einem angenommenen Investment von 1.000 € müssen bei einem max. Ausgabeaufschlag von 3% dafür 1.030 € aufgewendet werden.



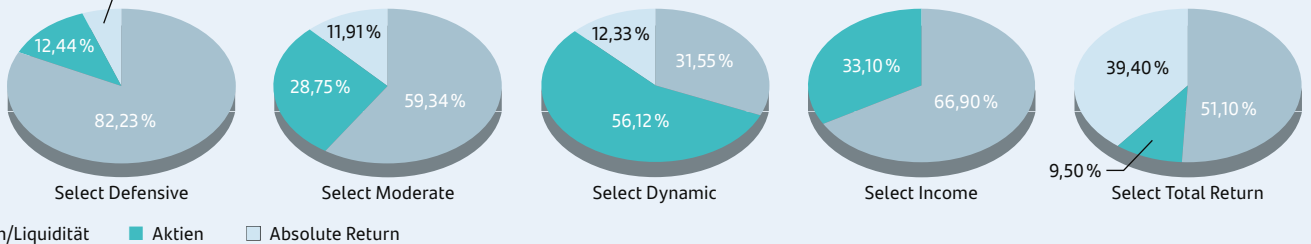
Assetklassenverteilung

Die unterschiedliche Verteilung der Assetklassen zu verschiedenen Zeitpunkten verdeutlicht, wie die Fonds aktiv, je nach Marktlage, für Sie verwaltet werden.

Stand per 30.06.2018



Stand per 31.12.2018



Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Empfehlung noch eine persönliche Beratung oder eine Kaufaufforderung dar. Den aktuell gültigen Ausgabeaufschlag erfahren Sie bei Ihrem Berater. Diese Informationen sind nicht abschließend. Grundlage für jede Transaktion in diese Fonds sind der ausführliche Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, der Halbjahresbericht sowie der aktuelle Jahresbericht in ihrer jeweils gültigen Fassung. Den Verkaufsprospekt erhalten Sie in Englisch, die wesentlichen Anlegerinformationen in Deutsch, Englisch, Italienisch, Spanisch und Portugiesisch bei Ihrem persönlichen Berater in Ihrer Santander Bank Filiale oder unter www.santanderassetmanagement.com.